

# Performance Ranking Q1 2019

## Die wichtigsten Peergroups im Vergleich



**Das erste Quartal 2019 ist für die Fondsbranche ein Spiegelbild des vierten Quartals 2018. Während das Jahresende massive Verluste sowohl für die meisten Aktien- als auch Rentenfonds brachte, beginnt das neue Jahr mit einer deutlichen Aufwärtsbewegung, die in den meisten Peergroups die Verluste aus Q4 mehr als ausgleicht.**

Die Ratingagentur Scope hat die Performance von Vergleichsgruppen untersucht, die mindestens 20 bewertete Fonds enthalten. Insgesamt wurden 68 Peergroups mit rund 8.000 Fonds und aggregierten Assets under Management von mehr als 3,5 Billionen Euro für die Untersuchung herangezogen. Der als Performance einer Peergroup bezeichnete Wert ist die durchschnittliche Performance sämtlicher Fonds dieser Vergleichsgruppe.

### Aktienfonds – 38 von 39 Peergroups mit Wertzuwachsen im ersten Quartal

Für die meisten der 39 untersuchten Aktienfonds-Peergroups verlief der Jahresstart nach Maß. Mit einer Ausnahme – „Aktien Market Neutral Europa“ (-0,3%) – zeigen alle Peergroups eine positive Performance in Q1. 30 Vergleichsgruppen kommen auf zweistellige Performancewerte. Mit „Aktien Technologie Welt“ und „Aktien China“ weisen zwei Peergroups sogar Wertzuwächse von mehr als 20% aus.

Die mit mehr als 800 Fonds größte Vergleichsgruppe „Aktien Welt“ liegt mit 13,2% deutlich im Plus. Das Performance-Spektrum innerhalb der Peergroup reicht von -3,6% bis zu +24,0%. Insgesamt erzielten nur drei der 838 Fonds eine negative Performance.

Die für viele deutsche Anleger wichtigen Peergroups „Aktien Europa“ (12,3%) und „Aktien Deutschland“ (9,2%) liegen zwar ebenfalls deutlich im positiven Bereich, befinden sich aber im Vergleich mit den anderen Peergroups in der unteren Hälfte des Performance-Rankings.

*Weitere Aktienfonds-Peergroups siehe Abbildung 1*

### Rentenfonds – sämtliche Peergroups mit positiver Performance zum Jahresstart

Die 21 betrachteten Vergleichsgruppen im Rentenbereich liegen alle im Plus. Den Spitzenplatz nimmt die Peergroup „Renten USD Corp. High Yield“ mit 8,1% Performance in den ersten drei Monaten dieses Jahres ein. Am anderen Ende des Spektrums befindet sich die Vergleichsgruppe „Renten Euro kurz“ mit immerhin noch 0,4%. Die mit rund 370 Fonds größte Renten-Vergleichsgruppe „Renten Globale Währungen“ liegt mit 4,1% im Mittelfeld des Rankings.

*Weitere Rentenfonds-Peergroups siehe Abbildung 2*

### Mischfonds – alle acht Peergroups im Plus

Wenn Aktien- und Rentenfonds zur gleichen Zeit deutliche Wertzuwächse erzielen, kann es Mischfonds nicht schlecht gehen. Und so ist es auch: Bei den acht großen Mischfonds-Kategorien reicht das Performance-Spektrum von 4,0% („Mischfonds Europa konservativ“) bis zu 10,0% („Mischfonds Global dynamisch“).

Die mit fast 800 Fonds größte Peergroup „Mischfonds Global flexibel“ kommt in den ersten drei Monaten auf einen Wertzuwachs von immerhin 6,9%. Innerhalb der Vergleichsgruppe erzielen mehr als 98% der Fonds eine positive Performance.

*Weitere Multi-Asset-Peergroups siehe Abbildung 3*

#### Analyst

Matthias Hahn  
+49 69 6677389 36  
[m.hahn@scopeanalysis.com](mailto:m.hahn@scopeanalysis.com)

#### Leiter Fondsanalyse

Martin Fechtner  
+49 69 6677389 53  
[m.fechtner@scopeanalysis.com](mailto:m.fechtner@scopeanalysis.com)

#### Redaktion / Presse

André Fischer  
+49 30 27891 147  
[a.fischer@scopegroup.com](mailto:a.fischer@scopegroup.com)

#### Weitere Veröffentlichungen

[Asset Manager Ranking Q1 2019](#)  
April 2019

[ESG wird auch bei Anleihen immer relevanter](#)  
März 2019

[Performance Ranking 2018](#)  
Februar 2019

[Aktiv versus Passiv](#)  
Januar 2019

[Green Bond Fonds](#)  
Dezember 2018

#### Scope Analysis GmbH

Lennéstraße 5  
10785 Berlin

Tel. +49 30 27891 0  
Fax +49 30 27891 100  
Service +49 30 27891 300

[info@scopeanalysis.com](mailto:info@scopeanalysis.com)  
[www.scopeanalysis.com](http://www.scopeanalysis.com)

  Bloomberg: SCOP

### Zum Hintergrund – die wichtigsten Treiber der jüngsten Entwicklung

Wie lässt sich die kräftige Erholung an den Aktien- und Rentenmärkten in diesem Jahr erklären? Ein wesentlicher Aspekt, der die Märkte beflügelt hat, ist die Unterbrechung des Zinserhöhungszyklus der amerikanischen Notenbank FED und die Aussicht auf eine Lockerung der Geldpolitik. Auch in Europa ist aufgrund der in den vergangenen Monaten eingetrübten Konjunktur eine straffere Geldpolitik vorerst in weite Ferne gerückt.

#### Globale Anleiherenditen erneut deutlich gefallen

Ablesbar ist diese Entwicklung vor allem auch an den Anleihemärkten. Während die Märkte in der zweiten Jahreshälfte 2018 noch von gestiegenen Zinsen belastet waren, sind im ersten Quartal die globalen Anleiherenditen erneut deutlich gefallen. So pendelt die Rendite von 10-jährigen Bundesanleihen wieder um die Nulllinie herum. Eine Folge: Die wichtigsten Renten-Peergroups verzeichneten im bisherigen Jahresverlauf durchgehend eine positive Performance.

Die Underperformance der europäischen Märkte im Vergleich zu den USA hängt insbesondere mit der zunehmenden Diskrepanz der Wirtschaftsentwicklung zwischen den beiden Wirtschaftsräumen zusammen. Während sich die amerikanische Volkswirtschaft weiterhin außerordentlich dynamisch entwickelte, schlitterte Deutschland nur knapp an einer technischen Rezession vorbei. Zudem belastet die fortwährende Unsicherheit im Hinblick auf den Brexit.

#### In Deutschland: Nebenwerte outperformen Blue Chips

In Deutschland konnten im ersten Quartal erneut zahlreiche Nebenwertefonds ihre Blue Chip-Pendants outperformen. Neben den positiven Wachstumsaussichten zahlreicher Small und Mid Caps lässt sich diese Entwicklung auch mit strukturellen Herausforderungen vieler deutscher Blue Chip-Unternehmen, insbesondere aus dem Auto- und Finanzsektor, erklären.

Die Aussicht auf eine Lösung im Handelskonflikt mit den USA hat den chinesischen Aktienmärkten in den ersten drei Monaten dieses Jahres spürbar Auftrieb gegeben. Daneben hat China die Konjunktur erneut durch fiskalische und monetäre Maßnahmen stimuliert. Das Ergebnis: wichtige Konjunkturbarometer zeigen eine Erholung an. Für die Peergroup „Aktien China“ geht diese Entwicklung mit einem Wertzuwachs von +20,0% in Q1 2019 einher.

#### Schwergewichte katapultieren Technologie-Werte an die Spitze

In Bezug auf einzelne Sektoren stach erneut die Peergroup „Aktien Technologie Welt“ mit einer Wertentwicklung von +21,1% in Q1 hervor. Getrieben wurde diese Entwicklung von einer starken Performance der Branchen-Schwergewichte. Die Aktien von Apple zeigten eine deutliche Erholungsphase im bisherigen Jahresverlauf, nachdem sie noch in Q4 aufgrund der eingetrübten Aussichten zur wichtigsten Produktkategorie iPhone unter die Räder gekommen waren. Microsoft-Aktien gehörten ebenfalls zu den Gewinnern des ersten Quartals und erreichten sogar ein neues Allzeithoch. Ein wichtiger Faktor hierbei sind die positiven Geschäftsaussichten des Wachstumsbereiches Cloud Computing. Die Fonds der Vergleichsgruppe „Aktien Technologie Welt“ stehen im Performance-Ranking nicht nur in Q1 an der Spitze, sondern mit 18,0% p.a. auch auf Fünf-Jahressicht.

Die Peergroup „Aktien Gesundheit Welt“, die insbesondere im schwierigen Jahr 2018 ihre defensiven Qualitäten ausspielen konnte, zeigt interessanterweise auch im bisherigen Jahresverlauf in einem starken Gesamtmarkt eine überdurchschnittliche Performance – mit einer Wertentwicklung von +12,5%. Die langfristigen und globalen Wachstumstrends für den Bereich – insbesondere eine alternde und wohlhabender werdende Weltbevölkerung – sind intakt.

**Abbildung 1: Ausgewählte Aktienfonds-Peergroups im Performance-Vergleich**

Scope Peergroup	Performance Q1 2019	Performance 5 Jahre p.a.	Volatilität 5 Jahre
Aktien Technologie Welt	21,1%	18,0%	16,0%
Aktien China	20,0%	11,8%	19,7%
Aktien Nordamerika	15,7%	12,6%	13,7%
Aktien Asien ex Japan	14,2%	9,8%	14,5%
Aktien Welt	13,2%	8,1%	12,3%
Aktien Gesundheitswesen Welt	12,5%	11,4%	15,3%
Aktien Europa	12,3%	4,6%	12,6%
Aktien Emerging Markets	12,0%	6,6%	13,6%
Aktien Welt Dividende	11,6%	7,6%	10,9%
Aktien Deutschland Mid/Small Caps	10,9%	6,8%	13,5%
Aktien Deutschland	9,2%	3,3%	15,6%
Aktien Japan	9,0%	9,8%	14,4%
Aktien Indien	7,1%	13,7%	18,8%

Source: Scope Analysis; 31.03.2019.

**Abbildung 2: Ausgewählte Rentenfonds-Peergroups im Performance-Vergleich**

Scope Peergroup	Performance Q1 2019	Performance 5 Jahre p.a.	Volatilität 5 Jahre
Renten USD Corp. High Yield	8,1%	6,8%	8,0%
Renten Emerging Markets HC	7,8%	7,7%	8,3%
Renten USD	4,9%	6,0%	8,1%
Renten Emerging Markets LC	4,8%	1,9%	9,6%
Renten EURO	2,1%	2,0%	3,0%

Source: Scope Analysis, 31.03.2019.

**Abbildung 3: Ausgewählte Multi-Asset-Peergroups im Performance-Vergleich**

Scope Peergroup	Performance Q1 2019	Performance 5 Jahre p.a.	Volatilität 5 Jahre
Mischfonds Global dynamisch	10,0%	4,7%	10,0%
Mischfonds Global flexibel	6,9%	2,7%	8,1%
Mischfonds Global ausgewogen	6,9%	3,5%	7,3%
Mischfonds Global konservativ	4,2%	1,8%	4,5%

Source: Scope Analysis, 31.03.2019.



## Performance Ranking Q1 2019 Die wichtigsten Peergroups im Vergleich

### Scope Analysis GmbH

#### Headquarters Berlin

Lennéstraße 5  
D-10785 Berlin

Tel. +49 30 27891-0

[info@scopeanalysis.com](mailto:info@scopeanalysis.com)  
[www.scopeanalysis.com](http://www.scopeanalysis.com)

#### Frankfurt am Main

Neue Mainzer Straße 66-68  
D-60311 Frankfurt am Main

Tel. +49 69 66 77 389-0

### Nutzungsbedingungen / Haftungsausschluss

© 2019 Scope SE & Co. KGaA und sämtliche Tochtergesellschaften, einschließlich Scope Ratings GmbH, Scope Analysis GmbH, Scope Investor Services GmbH, Scope Risk Solutions GmbH (zusammen Scope). Alle Rechte vorbehalten. Die Informationen und Daten, die Scopes Ratings, Rating-Berichte, Rating-Beurteilungen und die damit verbundenen Recherchen und Kreditbewertungen begleiten, stammen aus Quellen, die Scope als verlässlich und genau erachtet. Scope kann die Verlässlichkeit und Genauigkeit der Informationen und Daten jedoch nicht eigenständig nachprüfen. Scopes Ratings, Rating-Berichte, Rating-Beurteilungen oder damit verbundene Recherchen und Kreditbewertungen werden in der vorliegenden Form ohne Zusicherungen oder Gewährleistungen jeglicher Art bereitgestellt. Unter keinen Umständen haftet Scope bzw. haften ihre Direktoren, leitenden Angestellten, Mitarbeiter und andere Vertreter gegenüber Dritten für direkte, indirekte, zufällige oder sonstige Schäden, Kosten jeglicher Art oder Verluste, die sich aus der Verwendung von Scopes Ratings, Rating-Berichten, Rating-Beurteilungen, damit verbundenen Recherchen oder Kreditbewertungen ergeben. Ratings und andere damit verbundene, von Scope veröffentlichte Kreditbewertungen werden und müssen von jedweder Partei als Beurteilungen des relativen Kreditrisikos und nicht als Tatsachenbehauptung oder Empfehlung zum Kauf, Halten oder Verkauf von Wertpapieren angesehen werden. Die Performance in der Vergangenheit prognostiziert nicht unbedingt zukünftige Ergebnisse. Ein von Scope ausgegebener Bericht stellt kein Emissionsprospekt oder ähnliches Dokument in Bezug auf eine Schuldverschreibung oder ein emittierendes Unternehmen dar. Scope publiziert Ratings und damit verbundene Recherchen und Beurteilungen unter der Voraussetzung und Erwartung, dass die Parteien, die diese nutzen, die Eignung jedes einzelnen Wertpapiers für Investitions- oder Transaktionszwecke selbständig beurteilen werden. Scopes Credit Ratings beschäftigen sich mit einem relativen Kreditrisiko, nicht mit anderen Risiken wie Markt-, Liquiditäts-, Rechts- oder Volatilitätsrisiken. Die hierin enthaltenen Informationen und Daten sind durch Urheberrechte und andere Gesetze geschützt. Um hierin enthaltene Informationen und Daten zu reproduzieren, zu übermitteln, zu übertragen, zu verbreiten, zu übersetzen, weiterzuverkaufen oder für eine spätere Verwendung für solche Zwecke zu speichern, kontaktieren Sie bitte Scope Ratings GmbH, Lennéstraße 5, D-10785 Berlin.